

30. Oktober 2019

**Postulat**

Balz Bürgisser (Grüne)  
Roger Bartholdi (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie bei der Instandsetzung einer Schulanlage der Bedarf nach zusätzlichen Räumen für Unterricht und Betreuung erfüllt werden kann.

**Begründung**

In allen Schulkreisen wächst die Anzahl Schülerinnen und Schüler stark an; insgesamt werden in 8 Jahren 21% mehr Schülerinnen und Schüler als heute in der Stadt Zürich die Volksschule besuchen. Die geplanten neuen Schulhäuser reichen bei weitem nicht aus, um dieses enorme Wachstum zu bewältigen. Daher schießen „Züri Modular“-Pavillons wie Pilze aus dem Boden. Solche Pavillons sind aber nur temporäre Notlösungen, da sie den Schülerinnen und Schülern Freifläche für Spiel und Bewegung wegnehmen.

In den nächsten Jahren müssen zahlreiche Schulanlagen in der Stadt Zürich instandgesetzt werden, beispielsweise Altstetterstrasse, Käferholz, Kornhaus, Lavater, Mühlebach, Münchalde, Nordstrasse usw. Dabei werden Schulhäuser, Kindergarten- und Hortgebäude sowie Turnhallen saniert und erneuert. Dabei sollte – bei Bedarf – die Chance ergriffen werden, zusätzlichen Raum für Unterricht und Betreuung zu schaffen; beispielsweise durch einen Ersatzneubau, einen Erweiterungsbau, eine Aufstockung oder den Ausbau eines Dachgeschosses. Dabei sollte – wenn möglich – der Fussabdruck der Gebäude nicht vergrössert und der Grünraum auf dem Schulareal erhalten bleiben.

B. Bürgisser

R. Bartholdi